

Nala e.V. mit neuer Schirmherrin

NALA e.V. konnte die bekannte und beliebte Schauspielerin **Katja Riemann** als Schirmherrin für den Verein gewinnen. **NALA e.V.** setzt sich weltweit, durch Bildungs- und Aufklärungsprojekte, gegen den schändlichen Brauch der Genitalen Verstümmelung von Mädchen ein.

Dieser Hinzugewinn ist besonders erfreulich, da Frau Riemann durch ihr langjähriges Engagement unter anderem als Unicef Botschafterin und bei der NGO Tostan bereits mit dem Thema der Mädchenbeschneidung vertraut ist.

Zudem arbeitet sie aktiv mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung zusammen und wurde 2010 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet.

Im Jahr 2016 hat Katja Riemann bei einem Kunstprojekt mit der **NALA-Mädchengruppe** in München mitgewirkt, sowie 2017 den Vorstand von **NALA e.V.** auf eine Projektreise ins Westafrikanische Burkina Faso begleitet. Dort hat sie gemeinsam mit den NALA-Frauen den Grundstein für ein Aufklärungs- und Bildungszentrum für Frauen gelegt. Hier entsteht ein Ort in dem Frauen, im Geschützten Raum, die Möglichkeit haben mehr über die Genitale Verstümmelung und seine verheerenden Folgen zu erfahren. **Vor allem aber, wie sie ihre Töchtern davon schützen können.**

Diese effektiven und nachhaltigen Projekte konnten Frau Riemann überzeugen die Schirmherrschaft zu übernehmen, um diese Projekte noch aktiver unterstützen zu können. Sowohl **Katja Riemann** als auch **NALA e.V.** freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Kampf gegen weibliche Beschneidung und für Bildung und Ausbildung für und von Frauen in Afrika.





Bilder in Druckfähiger Auflösung bitte Anfragen unter: walter_korn@yahoo.com